

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzerklärung an Bewerber/innen)



Liebe Bewerberin! Lieber Bewerber!

In Erfüllung der Informationspflichten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 13 und 14) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. auch im Rahmen von Initiativbewerbungen. Dies gilt ebenso für Bewerbungen im Rahmen einer Zusammenarbeit mittels Werkvertrag oder freiem Dienstvertrag.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (z.B. aus Ihrem Lebenslauf, den vorgelegten Dienstzeugnissen, dem Bewerbungsfragebogen, dem Bewerbungsgespräch etc.) zum Zweck des Auswahlverfahrens auf Grundlage Ihrer Einwilligung.

Mit der Vorlage oder Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie daher zu, dass persönliche Daten wie Name, Titel, Geburtsdatum, Wohnadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Ausbildung, Berufserfahrung, Gehaltsvorstellung und jene Daten und Bilder, die im Bewerbungsschreiben, im Lebenslauf, in den Dienstzeugnissen oder anderen vorgelegten bzw. übermittelten Dokumenten enthalten sind, zum Zweck der Erfassung in einer Bewerberdatenbank unseres Unternehmens verarbeitet werden.

Übermittlung von Daten

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens absolut vertraulich behandelt und ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben.

Eine Weitergabe der Daten kommt während des Bewerbungsverfahrens nur in Ausnahmefällen und mit Ihrer Zustimmung in Betracht, beispielsweise wenn dies zur Vorabklärung einer angestrebten Jobförderung erforderlich ist. Mögliche Empfänger dafür sind insbesondere: Arbeitsmarktservice, Sozialministeriumservice, Austria Wirtschaftsservice GmbH, bei Bewerbung als Lehrling: Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer

Dauer der Datenspeicherung

Die angegebenen Daten werden zwecks Bearbeitung der Bewerbung für die Dauer des Auswahlverfahrens in unserer Bewerberdatenbank gespeichert. Darüber hinaus bleiben im Falle einer Absage gemäß den Bestimmungen des Gleichbehandlungsgesetzes die notwendigen Daten i.d.R. weitere sechs Monate gespeichert. Nach Ablauf der sechs Monate werden alle Bewerberdaten gemeinsam im nachfolgenden Kalendermonat Dezember gelöscht. Dies kann zur Folge haben, dass manche Bewerberdaten bis zu 18 Monaten aufbewahrt werden. Für den Fall eines gerichtlichen Verfahrens bleibt die Speicherung der verfahrensrelevanten Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens erhalten. Nach Ablauf der jeweils maßgeblichen Fristen werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, Sie erteilen uns Ihre Einwilligung für eine längere Speicherung zur Evidenzhaltung für künftige Stellenbesetzungen.

Ihre Rechte

Sie haben folgende datenschutzrechtliche Ansprüche: Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch. Bezüglich dieser Ansprüche wenden Sie sich bitte an uns.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in sonstiger Weise verletzt worden sind, haben Sie das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde zu beschweren.

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Steuerberatung Wien22 e.U., Mag.(FH) Birgit Pecher
Melnitzkygasse 1, 1220 Wien
+43/650/626 38 60

Mit besten Grüßen, Steuerberatung Wien22 e.U., Mag.(FH) Birgit Pecher

Wien, am 19.05.2018